

Backlit mit maximaler Farbsättigung

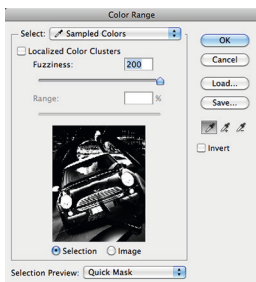
Dieses Verfahren lässt die intensive Farbsättigung herkömmlicher fotografischer Backlit-Druckerzeugnisse weit hinter sich. Es ist besonders für helle Leuchtkästen geeignet, bei denen es auf eine höhere Farbsättigung als beim regulären Tag-/Nachtdruck ankommt.

Leuchtende Farben, deckendes Schwarz

Die Schritte der Druckvorstufe sind einfach. Bei Hauttönen sind leichte Bildbearbeitungen erforderlich. Jedes fertig zusammengesetzte Bild wird mit perfektem Register gedruckt.

Beispiel: Auto

Als erste Schicht wird die Bilddatei auf das transparente Material gedruckt. Das Bild wurde nicht bearbeitet.



Als zweite Schicht wird ein Bild mit Weißakzenten aufgedruckt. Bei dieser Schicht werden farbige und weiße Tinte gleichzeitig aufgebracht. Der Weißkanal wird in Photoshop® mit Hilfe der Funktion „Farbbereich“ erstellt.

Wählen Sie Weiß als Vordergrundfarbe und dann „Farbbereich“ aus. Bewegen Sie den Schieberegler ganz nach rechts. Dadurch werden die Spitzlichter ausgewählt. Klicken Sie anschließend auf „OK“ und wählen Sie in der Seitenmenüleiste die Option „Kanal“ aus.

Klicken Sie auf den Eintrag „Neuer Volltonfarbkanal“ und nennen Sie ihn „Weiße_Tinte“.

Als dritte Schicht wird ein Bild mit reinweißen Akzenten gedruckt. In dieser Schicht werden farbige und weiße Tinte gleichzeitig aufgebracht. Das Bild wird pastellfarben angezeigt. Dies ist korrekt. Durch diese Datei wird das zweite Bild mit deckendem Weiß kaschiert und eine weitere Schicht Farbe aufgebracht, um den Druck mit maximaler Farbsättigung abzuschließen.

Beispiel: Model

Kaschieren und löschen Sie die Hauttöne in der zweiten Datei und folgen Sie den oben beschriebenen Schritten im Farbbereich. So verhindern Sie, dass die Hauttöne im fertigen Druck übersättigt erscheinen.



<https://youtu.be/fDmHgwvi2y0>